



Investitionsgarantien des Bundes - Schutz gegen politische Risiken

Herwig Maaßen

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Instrumente der Außenwirtschaftsförderung

UFK-GARANTIEN DER
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

► **Ungebundene Finanzkredite**

EXPORTKREDITGARANTIEN DER
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

► **Hermesdeckungen**



INVESTITIONSGARANTIEN DER
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

► **Direktinvestitionen Ausland**

GTAI GERMANY
TRADE & INVEST

ixPOS
Das Außenwirtschaftsportal

Investitionsabsicherung des Bundes

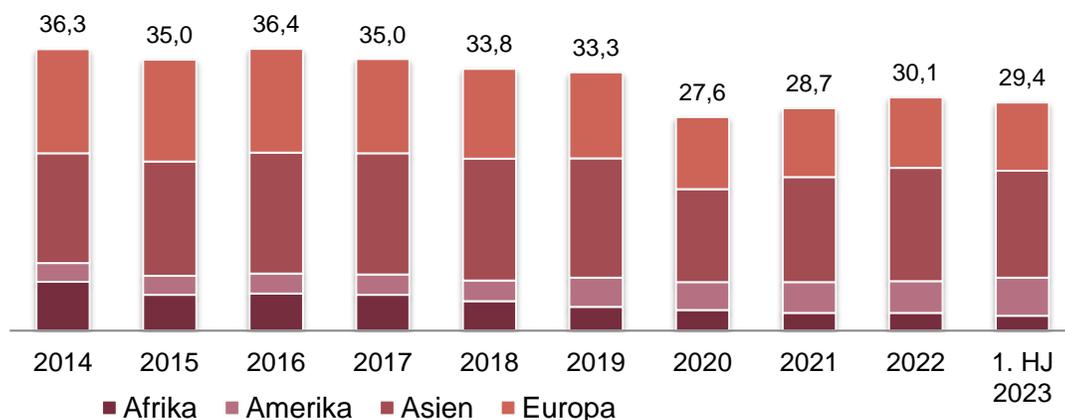
Hintergrund

- Verlust des deutschen Auslandsvermögens infolge des 2. Weltkriegs
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen durch Unterstützung bei der Erschließung von Auslandsmärkten
- Übernahme der politischen Risiken bei Direktinvestitionen im Ausland durch den Bund
- Schwerpunkt: Schadensvermeidung durch diplomatisches Krisenmanagement

Geschichte

- Abschluss von Investitionsförderungs- und -schutzverträgen (IFV) durch den Bund (weltweit 1. IFV wurde am 25.11.1959 zwischen Deutschland und Pakistan unterzeichnet)
- Übernahme der 1. Garantie für ein deutsches Projekt in Indien am 15.01.1960
- Ermächtigungsrahmen im Haushaltsgesetz hinterlegt
- 30.06.2023: 599 Garantien für Projekte in 55 Ländern

Deckungsvolumen (in Mrd. €)



Internationaler Vergleich

	2020	2021	2022
1	SINOSURE	SINOSURE	SINOSURE
2	DIA	DIA	DIA
3	NEXI	NEXI	NEXI
4	MIGA	MIGA	MIGA

DIA = Investitionsversicherungen der Bundesrepublik Deutschland.
 SINOSURE = China Export & Credit Insurance Corporation, Beijing.
 NEXI = Nippon Export and Investment Insurance, Tokio.
 MIGA = Multilateral Investment Guarantee Agency, Washington.

Investitionsabsicherung des Bundes

Welche Risiken sind abgesichert? Welche Kosten entstehen?



Enteignungsfall

- ▶ Verstaatlichung
- ▶ Enteignung
- ▶ enteignungsgleiche Eingriffe



Kriegsfall

- ▶ (Bürger-)Krieg
- ▶ Revolution und Aufruhr
- ▶ politisch motivierte terroristische Akte



KT-/ZM-Fall

- ▶ Konvertierungs- und Transferrisiken
- ▶ Zahlungsmoratorien und -verbote



Bruch staatlicher Zusagen (auf besonderen Antrag)

- ▶ auch Zahlungszusagen
- ▶ auch nicht-zentralstaatliche Zusagen



Bearbeitungsgebühr

- bis zu EUR 5 Mio. gebührenfrei
- für den EUR 5 Mio. übersteigenden Betrag 0,5 ‰
- höchstens jedoch EUR 10.000,--



Garantieentgelt

- Kapitaldeckung:
0,5 % p. a. des Höchstbetrags der Garantie
- Ertragsdeckung:
0,5 % p. a. auf die in einem Garantiejahr im Risiko stehenden Kapital- bzw. Zinserträge

Investitionsabsicherung des Bundes

Was kann abgesichert werden? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Beteiligung

- bei Gründung, Kapitalerhöhung oder Anteilserwerb

Beteiligungsähnliche Darlehen

- langfristige, projektgerechte **Kapitalhingabe**
- moderater **Zinssatz**
- projektgerechte **Vertragsgestaltung**
- investive **Darlehensverwendung**
- bei Darlehen Dritter (z.B. Bankdarlehen) zusätzlich:
 - Kontroll-, Informations-, Mitwirkungs- und Zustimmungsrechte
 - Risikotragung im Projekt (z.B. Nachrangigkeit, flexibler Zins, Prolongation, Tilgungsaussetzung)

Dotationskapital

- rechtlich unselbstständige Betriebsstätte

andere vermögenswerte Rechte

- z.B. Rechte zur Förderung von Kohlenwasserstoffen, Ansprüche aus Konzessionsverträgen



Deutsche Investition

- operatives Unternehmen mit Sitz in Deutschland
- Abgrenzung zur Finanzanlage und zum Liefergeschäft



Förderungswürdigkeit

- Neuinvestition
- Vertiefung der bilateralen Beziehungen
- Auswirkungen im Gastland
- Auswirkungen in Deutschland
- Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsaspekte

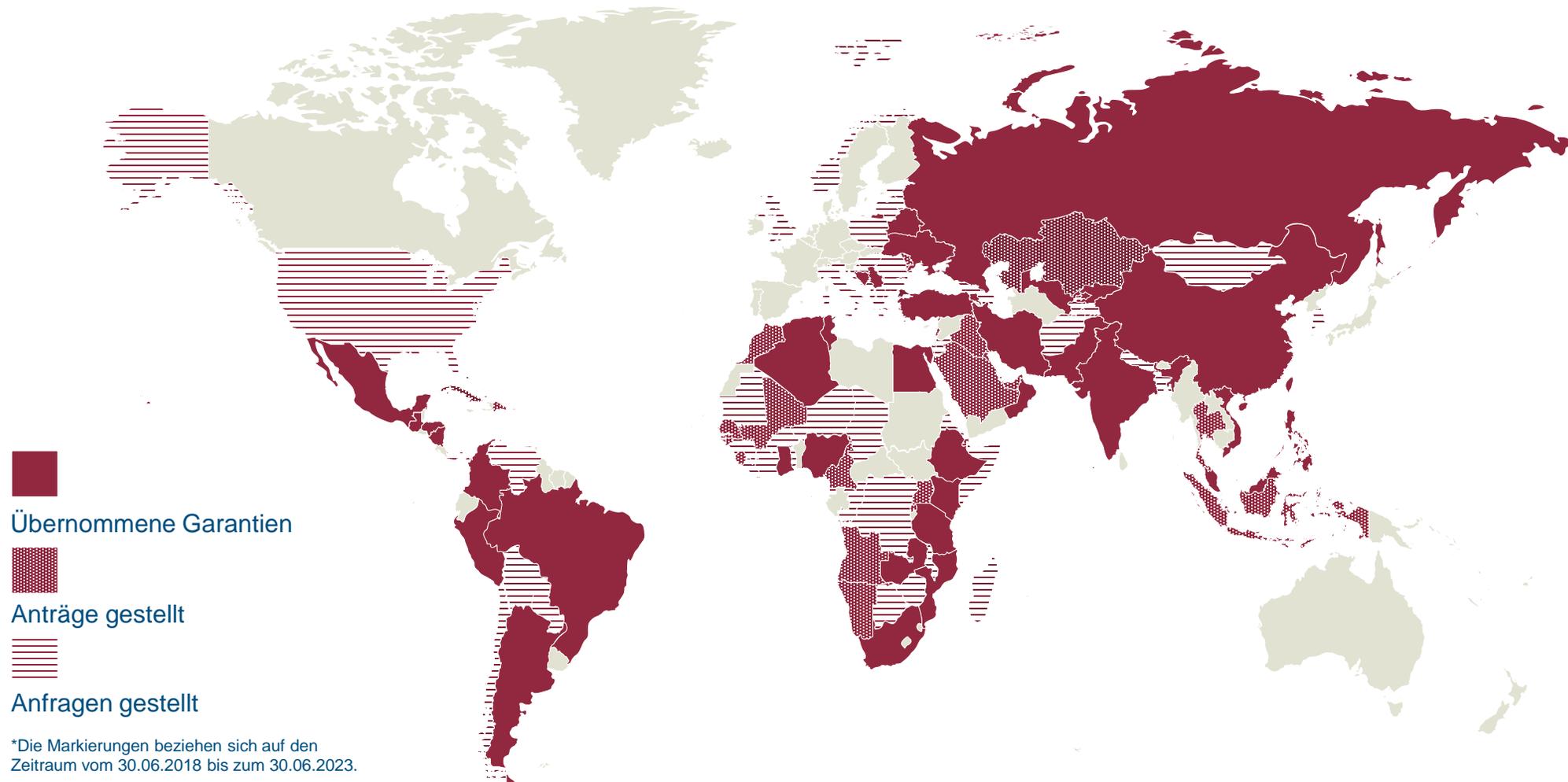


Ausreichender Rechtsschutz

- Investitionsförderungs- und -schutzvertrag
- innerstaatliche Rechtsordnung

Investitionsabsicherung des Bundes

Wo sind wir unterwegs?*



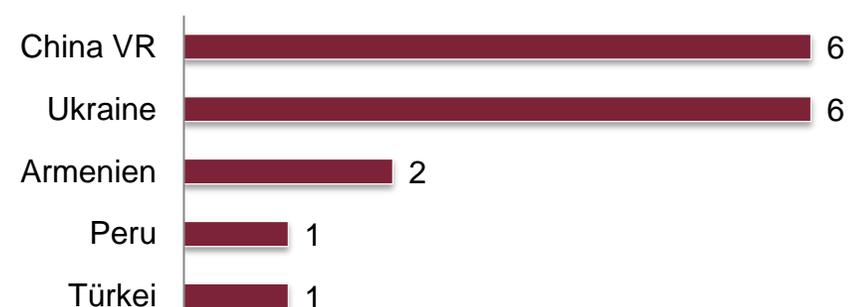
Top 5-Märkte / Branchen per 30.06.2023

Top 5-Märkte – bei neuem Garantievolumen (in Mio. EUR)



Summe TOP 5-Märkte 1. HJ 2023: 969 (99 %)
Weltweit 1. HJ 2023: 977 (100 %)

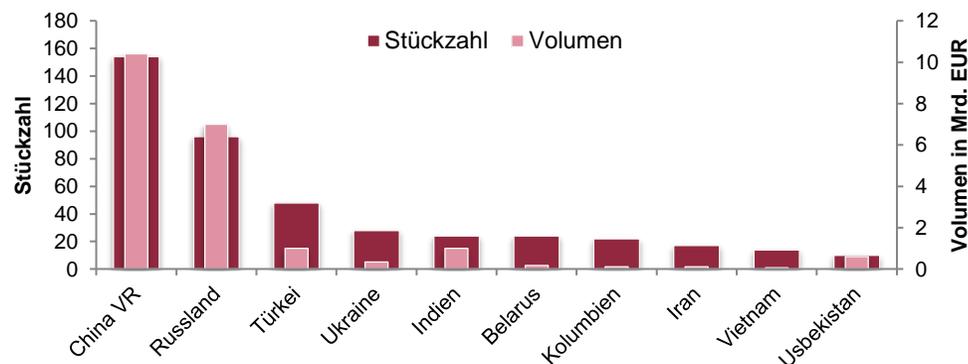
Top 5-Märkte – bei Anzahl neu übernommener Deckungen



Summe TOP 5-Märkte 1. HJ 2023: 16 (84 %)
Weltweit 1. HJ 2023: 19 (100 %)



Top 10-Märkte – per 30.06.2023 gemäß Garantiebestand



Branchenschwerpunkte – bei Anzahl neu übernommener Deckungen 1. HJ 2023



Infrastruktur



Maschinenbau



Bauindustrie



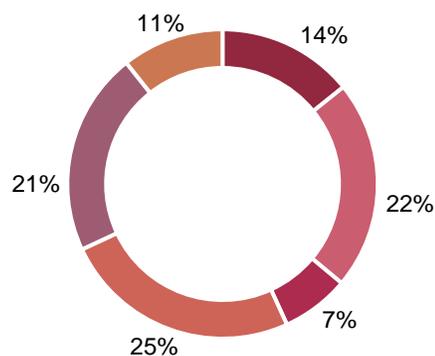
Energiewirtschaft

Deckungspraxis Ukraine

(Garantiebestand per 30.06.2023)

Branchenschwerpunkte

- Garantiebestand per 30.06.2023: 0,4 Mrd. Euro
- Branchenaufteilung nach Anzahl der Garantien:



- Land-, Forst-, Wasserwirtschaft
- Bauindustrie
- Energiewirtschaft
- Sonstiger sekundärer Sektor (z.B. Chem. + Phar. Industrie)
- Verkehrsgewerbe
- Sonstiger tertiärer Sektor (z.B. Banken und Versicherungen)



Rechtsschutz

- Die erforderlichen Rechtsschutzvoraussetzungen sind durch den am 29. Juni 1996 in Kraft getretenen deutsch-ukrainischen Investitionsförderungs- und -schutzvertrag gegeben. Die Anwendbarkeit dieses Vertrages ist nicht von der Erteilung besonderer Genehmigungen abhängig.



Garantiepraxis

- Die Bundesregierung beobachtet die aktuell dynamische Lage fortlaufend und entscheidet über Anträge auf Basis der jeweiligen Risikosituation im Einzelfall. Es ist und bleibt das Ziel der Bundesregierung, die Ukraine bestmöglich wirtschaftlich zu unterstützen.
- Angesichts der wirtschaftlichen Situation des Landes sah sich der Bund bei Beteiligungen zuletzt nicht in der Lage, die Ertragsdeckung in die Garantie einzubeziehen. Darüber hinaus wurde die Auszahlungsfrist bei KT-/ZM-Risiken von 6 auf 9 Monate verlängert. Für Darlehen gelten nach der Aufhebung der zuvor geltenden Transfer- und Devisenbeschränkungen für staatlich abgesicherte Darlehen keine Deckungsbeschränkungen mehr.
- Es werden, zunächst befristet bis 2025, keine Antragsgebühren mehr erhoben.
- Standard-Entgelt (0,5 % p. a.) und -Laufzeiten (15 Jahre) der Garantien.



Offene Anträge

- Anträge mit einer Kapitaldeckung von 36 Millionen Euro.

Investitionsgarantien bieten deutschen Investoren:



Risikomanagement: langfristige Absicherung politischer Risiken in schwierigen Ländern



Schadensprävention: Interventionsmöglichkeiten durch diplomatische Vertretungen sowie ggf. Beteiligung der Bundesregierung an den Kosten der Schadensvermeidung



Entschädigung: Haftung des Bundes im politischen Schadensfall für entstandene Verluste

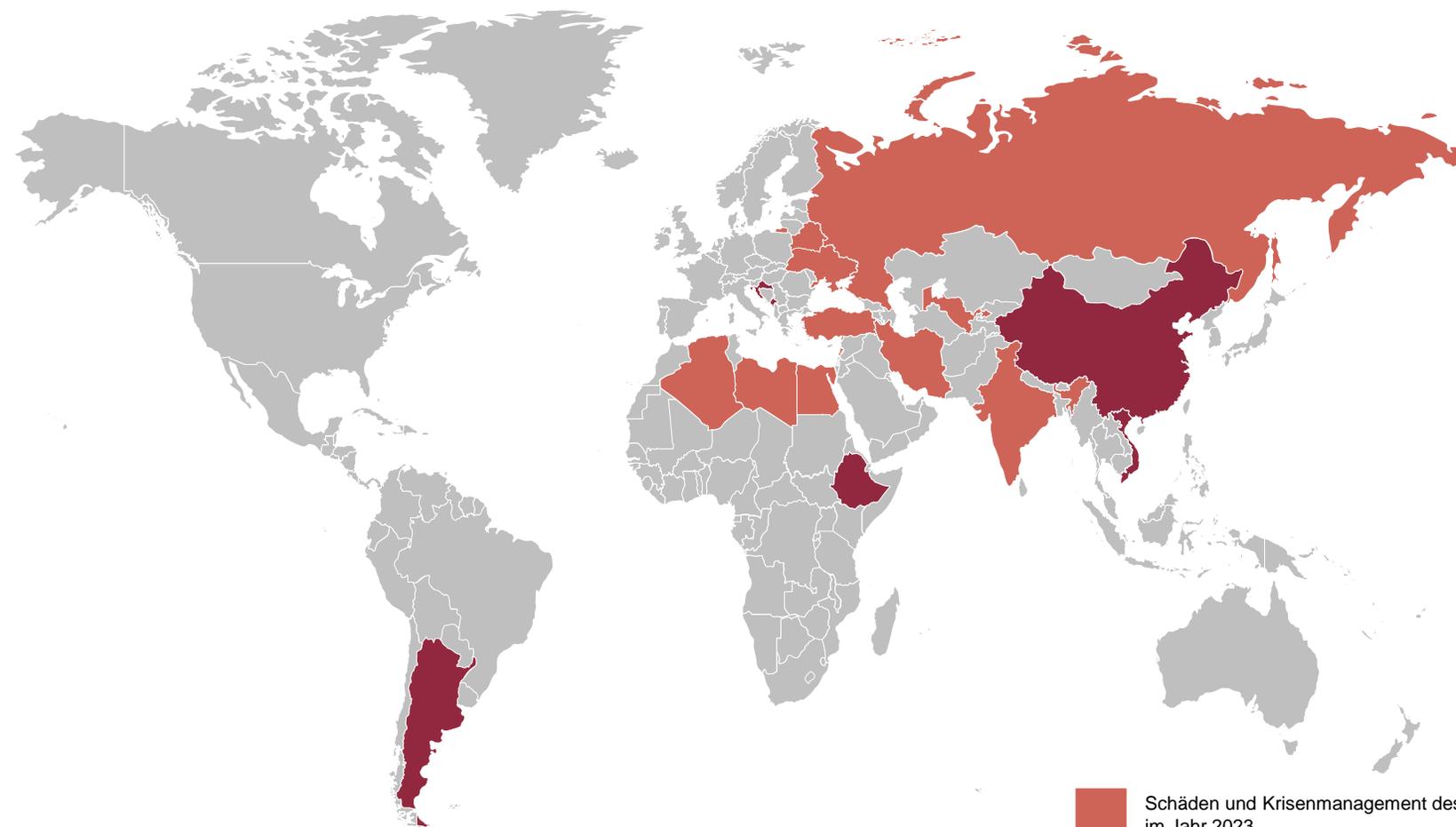


Finanzierung: werthaltige Sicherheit, die sich positiv auf Kosten und Umfang einer (Re-)Finanzierung auswirken kann

Aktives Krisenmanagement des Bundes

In welchen Ländern war der Bund zuletzt aktiv?

Ägypten	
Algerien	
Belarus	
Indien	
Iran	
Libanon	
Libyen	
Russland	
Türkei	
Ukraine	
Usbekistan	



 Schäden und Krisenmanagement des Bundes
im Jahr 2023

 Schäden und Krisenmanagement des Bundes
in den Vorjahren (01.01.2018 bis 31.12.2022)

Michael Huber-Saffer, -2083
Partner



Secretariat:
Diana Naundorf, -1398

Tilman Prechtel, -2073
Head of Legal & Claims
Head of Underwriting
Project Consulting
Contact Fed. Ministries



Herwig Maaßen, -2066
Accounting
Controlling & Reporting
Quality Management
Public Relations, SME



Underwriting

Oliver Stahmann, -2089
Coordination Underwriting, Infrastructure,
Automotive, Mining & Other Industries

David Frank, -1860
Agriculture, Financial Services, Energy,
International Relations

Matthias Koster, -1430
Chemicals, Healthcare & Other Industries

(Ilma Johncock, -1890)
Country Analytics & Other Industries

Felix Graf, -1728
Nicole Haubold, -2090
Jan Steffen Wunder, -2604
Marvin Schütt, +49221 2084416
Philipp Lentge, -2989



Legal & Claims

Anita Lohkamp, -2079
Farina Rütters, -1375
Dr. Benjamin Siering, -2419

Judith Blohm, -1387
Katrín Hackemack, -2219
(Lara Dahlmann), -1168
Ebru Sarikaya, -1870



Special Projects

Thomas Hantelmann, -2473
Legal Compliance, Underwriting Engineering

Lenard Kuc, -1194
Digital Concepts & Data Management,
Underwriting



Sustainability

Johanna Wohlgemuth, -1538

Caspar von Wedemeyer, -2601
Johanna Wittenberg -2945
Alina Farschchi, -2786
Dorothee Ibens, -2953



Administration

Harald Gevert, -2072
Dagmar Heyn, -1715
Katharina Wolf, -2382



PricewaterhouseCoopers GmbH WPG

Postal Address:
Postfach 30 17 50
20306 Hamburg

Visiting Address:
Alsterufer 1
20354 Hamburg

Phone: +49 (0) 40 6378 - **** (Extension)
Mail: forename.surname@de.pwc.com

investitionsgarantien@de.pwc.com
www.investitionsgarantien.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Investitionsgarantien sind ein Instrument der Außenwirtschaftsförderung des



Mit der Durchführung des Bundesförderinstruments Investitionsgarantien beauftragt:



Investitionsgarantien der Bundesrepublik Deutschland

Investitionsgarantien sind seit Jahrzehnten ein etabliertes und bewährtes Außenwirtschaftsförderinstrument der Bundesregierung. Investitionsgarantien sichern förderungswürdige deutsche Direktinvestitionen in Entwicklungs- und Schwellenländern gegen politische Risiken ab. Das Förderinstrument trägt maßgeblich zu wirtschaftlichem Wachstum sowie zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im Anlageland und in Deutschland bei. Mit der Durchführung des Bundesförderinstruments Investitionsgarantien hat die Bundesregierung die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragt.

Informationen zu weiteren Außenwirtschaftsförderinstrumenten der Bundesregierung finden Sie unter www.bmwi.de unter dem Stichwort Außenwirtschaftsförderung.

**INVESTITIONSGARANTIEN DER
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND**

► **Direktinvestitionen Ausland**



Herwig Maaßen

Senior Manager

PricewaterhouseCoopers GmbH WPG

Tel.: 040 / 6378 - 2066

E-Mail: herwig.maassen@de.pwc.com

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.investitionsgarantien.de